Hirschberger Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg/ Saale

Hirschberg Ullersreuth Göritz Sparnberg Venzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Keßler.
Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.
Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.
Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 27 | Freitag, 12. Oktober 2018 | Nummer 10

Auftakt zur 47. Hirschberger Faschingssaison

Wie in jedem Jahr fiebern die Närrinnen und Narren des Hirschberger Faschingsclubs dem Beginn der fünften und zugleich schönsten Jahreszeit entgegen. Am 11.11. um 11 Uhr 11 ist es endlich wieder so weit. Traditionell erobert der Elferrat mit seinem Gefolge die Gemäuer des Hirschberger Rathauses und übernimmt bis zum Aschermittwoch die Regentschaft über die Saalestadt. Tatkräftig unterstützt wird der HFC duch die Schalmeienkapelle Hirschberg. Einen herzlichen Dank schon einmal an dieser Stelle.

Richtig los gehen soll die 47. Saison des HFC am 17.11. 2018 um 20.01 Uhr im Kulti. Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartet unsere Gäste. Neben den Auftritten der Funken- und Teeniegarde des HFC gibt es die zweite Auflage des „Stammtisches der Männerballetts" zu bewundern. Das Hirschberger Männerballett erwartet bis zu zehn Balletts aus der Umgebung. Stramme Wadeln und wohlgeformte Körper zeigen auf der Narrenbühne ihr Können. Aber nicht nur tänzerische Qualitäten sind an diesem Abend gefragt. In witzigen Spielen passend zum **Thema „Blau auf dem Bau"** winkt dem Siegerballett ein Wanderpokal. Für Partystimmung bis zum Sonnenaufgang sorgt die Disco "Galaxis".
Auch für unser treues närrisches Publikum hält der Abend einige Überraschungen bereit und wir freuen uns, gemeinsam mit euch zu feiern. Kommt ihr in einem passendem Kostüm, ist der Eintritt frei. Traditionsgemäß suchen wir auch in diesem Jahr einen passenden Zweizeiler zum Thema. Der Gewinner erhält zwei Freikarten für eine Faschingsveranstaltung des HFC 2019. Auch der 111. Gast darf sich über eine Freikarte freuen.

Auf dem Laufenden bleibt ihr unter: www.hirschberger-fasching.de oder besucht uns auf unserer Facebookseite.

Auf den Faschingsauftakt ein dreifach donnerndes

Hossaah, Hossaah, Hossaah

Euer HFC

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag:	geschlossen
am Dienstag:	von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch:	geschlossen
am Donnerstag:	von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag:	von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
jederzeit nach Vereinbarung

Wir bitten Sie, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.
Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum geschlossen. Möglichkeiten, das Museum zu besuchen, bestehen nur nach telefonischer Voranmeldung. Bereits angemeldete Besuche und Führungen sind selbstverständlich möglich.

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonummern zu erreichen:

dienstags von von 10.00 - 14.00 Uhr
(036644) 43 139 • Fax- Nr.: **(036644) 22224**
außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Museum über die Stadtverwaltung Hbg.
Internet: *www.museum-hirschberg.de*
E-Mail: *info@museum-hirschberg.de*

Sprechstunden der Forstrevierleiter:
Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz
Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922 Tanna
Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336
Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in Tanna statt.
E-Mail: thomas.wagner@forst.thueringen.de

****

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg
Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz OT Wüstendittersdorf
Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331
E-Mail: *jens.baumann@forst.thueringen.de*

RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!
Die Internet-Adresse lautet:
www.stadt-hirschberg-saale.de
Faxnummer: 222 24
Sitzungszimmer: 430-24
E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Wohl ist über
die Zentrale Tel. 430-0
oder über das Sekretariat erreichbar Tel. 430-10
E-Mail: buergermeister@stadt-hirschberg-saale.de

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister/ Fundbüro
- Frau Nier 430 - 10
E-Mail: sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26000

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungswesen
- Herr Stahlbusch 430 - 12
E-Mail: ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung
- Herr Stahlbusch 430 - 12
E-Mail:
verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Göhrig 430 - 14
E-Mail: kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26002

Kasse - Frau Findeis 430 - 15
E-Mail: kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Müller 430 - 19
E-Mail: bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26001

Liegenschaften/ Brandschutz
- Frau Meißner 430 - 18
E-Mail: liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de
brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Meißner 430 - 18
E-Mail: friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales
- Frau Schult 430 - 23
E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Redaktion Amtsblatt/ Internetauftritt
-Frau Keßler 430-20
E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt – Frau Flögel 430-11
E-Mail: lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Herr Buchmann 036649/ 88041
E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Bauhof, Schulstraße	0151-5804 1015
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-5804 1012
OT Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
OT Göritz	0151-5804 1017
OT Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Freibad Hirschberg:	0151-5804 1020

Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg in der Saalgasse 2 zu den Öffnungszeiten!

Ab dem 18.09.2018 gelten folgende neue Öffnungszeiten!

jeden Dienstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17-00 Uhr

Die Bücherei ist unter *Tel.-Nr.: 0151- 5804 1013* *zu erreichen.*

Bei Bedarf können außerhalb der Öffnungszeiten Termine vereinbart werden.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de
- **Vermietung von Wohnungen**
- **Verkauf von Immobilien**

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 036644/24978

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH
Kabelfernsehen:
Störungshotline PYUR
Tel. 030 2577 7505
oder online unter:
www.pyur.com/kontaktformul...

Unsere Vertrags-Nr.: 763 2738

Heizung/ Sanitär:
Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

An alle Nutzer des Kabelanbieters

„Telecolumbus" heißt jetzt „PYUR"

Durch die Einführung der DSGVO hat sich auch beim Kundenservice von PYUR grundlegendes geändert.
Wir als Wohnungsgesellschaft mbH können in Zukunft keine Störungsmeldungen an PYUR weiterleiten.
Diese muss von dem betroffenen Kabelnutzer selbst gemeldet werden.
Dazu steht Ihnen die **Servicehotline** oder die **Homepage** zur Verfügung. Auf der Homepage muss derjenige, der die Störung meldet, ein Kontaktformular ausfüllen, indem er seine Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie die Vertragsnummer hinterlässt.

PYUR meldet sich dann telefonisch beim Nutzer.

Wir bitten Sie, dies zu berücksichtigen und **ab sofort** bei Störungen selbst den Kundenservice von PYUR zu kontaktieren.

Alle notwendigen Daten finden Sie hier im Servicefenster.
Mit freundlichen Grüßen

Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH
Dr. A. Ondrusch/Geschäftsführer

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger" erscheint am

Freitag, dem 09. November 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist **Donnerstag, der 25. Oktober 2018,** im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind. Die E-Mail Adresse lautet:
kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschienenen Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis zur Einhaltung der EU – Datenschutz – Grundverordnung (EU-DS-GVO)

Veröffentlichung von Fotos zu eingesandten Beiträgen

Aufgrund der neuen EU - Datenschutz – Grundverordnung sind Änderungen für die Veröffentlichung von Beiträgen Dritter mit personenbezogenen Daten sowie auf Fotos abgebildeten Personen notwendig.

Änderungen ergeben sich bei Beiträgen mit Bildern, auf denen Personen im Bildmittelpunkt stehen und somit identifizierbar sind sowie Beiträge mit personenbezogenen Daten (z.B. Namen), die uns von Dritten (Schulen, Kindertagesstätten, Vereinen, Unternehmen u.a.) für die Veröffentlichung im Amtsblatt zur Verfügung gestellt werden. Hier müssen ab sofort Einwilligungserklärungen von den zuständigen Einrichtungen im Vorfeld der Veröffentlichung eingeholt werden. Die Stadt Hirschberg behält sich das Recht vor, diese Einwilligungserklärungen bei Bedarf vor der Veröffentlichung der Beiträge Dritter anzufordern. Kann diese Einwilligungserklärung nicht vorgelegt werden, kann auch keine Veröffentlichung der Beiträge im Amtsblatt der Stadt Hirschberg erfolgen.
Bitte achten Sie bei der Einholung der Einwilligungserklärungen darauf, dass der Hirschberger Anzeiger auch im Internet veröffentlicht wird und die Bilder und Informationen weltweit abgerufen und heruntergeladen werden können. Einmal im Internet veröffentlichte Informationen lassen sich kaum wieder daraus entfernen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion des Anzeigers

Informationen des Einwohnermeldeamtes Hinweise zur Einrichtung von Übermittlungssperren

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über den freiwilligen Wehrdienst erfolgt eine Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement

der Bundeswehr gem. § 58c Abs. 1 Soldatengesetz jeweils zum 31. März eines jeden Jahres zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (Frauen und Männer), die im nächsten Jahr volljährig werden (Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift). Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen Grunddaten übermitteln. Nach § 42 Abs. 3 S. 2 BMG können Sie dieser Datenübermittlung widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 S. 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Sie können dieser Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Abs. 2 BMG Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Nach § 50 Abs. 5 BMG haben Sie das Recht der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Das Widerspruchsrecht bei Ehejubiläen kann nur durch beide Ehegatten ausgeübt werden.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen. Gemäß § 50 Abs. 5 BMG haben Sie das Recht, der Weitergabe Ihrer Daten zu widersprechen.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.
Der Widerspruch (Einrichtung Übermittlungssperre) ist schriftlich zu beantragen. Die Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Stadt Hirschberg oder unter *www.stadt-hirschberg-saale.de.*

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer ***112*** *wählen*
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter
036 71/99 00

Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Antragsteller:

Familienname:

Vorname(n): _____

Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Erklärung der meldepflichtigen Person:

☐ **A**

☐ **B**

☐ **C**

☐ **D - nur Ehejubiläen**
☐ **D - nur Altersjubiläen**

☐ **E**

Datum, Unterschrift der meldepflichtigen Person oder einer Person mit Betreuungsvollmacht

Das Wasserwirtschaftsamt Hof informiert zum Umbau des Steinmühlenwehres bei Hirschberg

Am 27. Juni 2018 hat das Wasserwirtschaftsamt Hof mögliche Varianten für den Rückbau / Umbau des Wehres an der Steinmühle in einer Stadtratssitzung den Stadträten und interessierten Bürgern erläutert.
Aus o.g. Stadtratssitzung haben wir aufgenommen, dass ein völliger Rückbau der Wehranlage Steinmühle mit Auflassung des Staubereiches bei den Hirschbergern keine Akzeptanz findet. Deshalb werden wir nun die Variante „Teilrückbau" zur Herstellung der Durchgängigkeit weiterverfolgen. Der Staubereich soll bei dieser Variante weitgehend erhalten, jedoch etwas reduziert werden.
Wir beabsichtigen im Herbst dieses Jahres ein geeignetes Ingenieurbüro mit weiteren Planungen zu beauftragen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die von uns ausgeschriebenen Ingenieurbüros vor Abgabe eines Angebotes eine Ortseinsicht in Hirschberg durchführen, um sich von den Gegebenheiten vor Ort ein Bild zu machen.

gez. Weiß/ Bauoberrat
Wasserwirtschaftsamt Hof

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:
Tamino Dehnhardt am 03.09.2018

Sterbefälle:

Herr ***Erich Klug***
88 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Ullersreuth

Herr ***Kurt Franz***
74 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Auma-Weidatal

Herr ***Erich Walter Schmidt***
69 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Herr ***Manfred Ernst Völkel***
80 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau ***Hildegard Else Stange***, geb. Schnabel
96 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell

Frau ***Renate Weber***, geb. Kant
79 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell

Herr ***Dieter Windrich***
80 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Pansdorf

Herr ***Harry Wolfram Lepka***
79 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Herr ***Erich Christian Dreßler***
69 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Dobareuth

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Veröffentlichung der Personenstandsdaten nur mit vorheriger Zustimmung erfolgt.

Buchmann/ Standesbeamter

Öffentliche Bekanntmachungen

Das Fundbüro informiert:
Im Fundbüro der Stadt Hirschberg sind folgende Fundgegenstände abgeben worden:
Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr.	Fundtag/Fundort:	Fundgegenstand:
344.	14.5.2018, Hirschberg Gerberstraße	1 Ohrring
345.	18.06.2018, Hirschberg Bahnhofstr./Birkenweg VR-Bank	1 Armbanduhr mit Einhorn
347.	Anfang August 2018 Freibad Hirschberg	1 Handy T-Mobile Nokia
348.	Anfang August 2018 Freibad Hirschberg	Schlüsselbund mit vier Schlüsseln und Anhänger kl. Taschenmesser

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert, innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung Hirschberg, Marktstraße 2 geltend zu machen.
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch im Fundbüro unter: 036644/43010.

Spendenbarometer

(Stand 31.08.2018)

Andrea u. Steffen Bachmann	50,00 €
Hotel "Kleeblatt" Heiko Franke	135,00 €
Mathias Anke	100,00 €
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €
Undine u. Karsten Vogel	50,00 €
Sylvia Hebisch	50,00 €
Charlotte Kant	25,00 €
Adele Schmidt	25,00 €
Liesbeth u. Heinz Stock	20,00 €
Doris u. Johannes Klemm	25,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Klaus Hilgendorf	20,00 €
Elke u. Dieter Strohbusch	50,00 €
Annelore Gölz	20,00 €
Rudolf Fichtelmann	20,00 €
Lisa u. Kai Handke	50,00 €
Uta Eisentraut	150,00 €
dennree GmbH	200,00 €
Dr. med. Bernhard Schnedermann	100,00 €
Elke Kant	50,00 €
Anneli Födisch	20,00 €
Anneliese u. Max Pezold	50,00 €
Anneliese Wunsch	30,00 €
Ernst Beutl	20,00 €
Gertraude u. Leonhard Spindler	20,00 €
Barbara u. Wolfgang Günther	50,00 €
Firma USEI Rainer Seifferth	100,00 €
Ursula u. Jürgen Eisentraut	30,00 €
Karin Schumann	80,00 €
adKOMM Vertriebs GmbH Limbach-Oberfrohna	100,00 €
Hannelore u. Peter Lill	50,00 €
Rettenmeier Holzindustrie Hirschberg GmbH	500,00 €
Herbert Wolf	50,00 €
Brigitte u. Fritz Köbrich	20,00 €
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €
Ursula Kreuzer	50,00 €
Spende	2.000,00 €
Carmen u. Steffen Meister	50,00 €
Klassentreffen Jahrgang 69/70	50,00 €
Spende	100,00 €
Steffen Friedrich	20,00 €
Klaus Bruckhaus	30,00 €
Agrar-Milch-Mast GmbH	150,00 €
Gerd Windrich	100,00 €
Gabi u. Dieter Martin	25,00 €
Uwe Zeuner	30,00 €
Sina Rögner	20,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
Ines Födisch	20,00 €

Gunter SUs	10,00 €
MB Burkhardt GmbH	880,00 €
Ilona u. Dieter Semmler	50,00 €
Instyle by Claudia	100,00 €
Liane Drechsel	50,00 €
Christa u. Walter Köppel	30,00 €
Jens Eisentraut	100,00 €
Gabriele u. Harald Kießling	50,00 €
Christel u. Erich Borrmann	50,00 €
Spendendose Freibad	32,00 €
Spende	100,00 €
Erika Becker	20,00 €
Liane und Wolfgang Funke und Lisa Matthies	50,00 €
Friedlinde Möschwitzer	50,00 €
Eleonore u. Roland Köpe	50,00 €
Bernd Schädlich	100,00 €
Steffi und Torsten Paull	25,00 €
Spende	20,00 €
Gisela und Horst Schiebel	20,00 €
Spende	12,00 €
Ralf Pippig	50,00 €
Elektro Jürgen Rögner	50,00 €
Elke und Jörg Rosewich	10,00 €
Gesamt:	7.074,00 €

Sachspende
Meisterbetrieb Joachim Frank **60,00 €**

Spendenkonto:
Stadt Hirschberg, Kreissparkasse Saale Orla,
BIC: HELADEF1SOK,
IBAN: DE 25830505050000010685,
Verwendungszweck: Spende Freibad

Ein riesiges DANKESCHÖN an alle Spender!

Bei Hochsommerwetter ist Erfrischung einfach gefragt

Rückblick auf die Freibadsaison 2018

Rund 8.500 Besucher nutzten den heißen und langanhaltenden Sommer, um sich im Freibad Hirschberg abzukühlen, zu erholen, zu entspannen und Sport zu treiben. Das sind ca. 3000 Gäste mehr als im vergangenen Jahr.
Geöffnet hatte das Freibad vom 1. Juni 2018 bis 31. August 2018. Es gab witterungsbedingt nur 7 Schließtage.
Bei 25°C Lufttemperatur und 24°C im Wasser kamen am Eröffnungstag die ersten Badegäste. Ab Mitte Juli hielt der Sommer Temperaturen bis 30°C und darüber bereit. Das Wasser hatte während der Saison im Durchschnitt eine Temperatur von 24 °C. Schwimmmeister Rainer Rose sorgte wieder für beste Wasserqualität. Unter seiner Aufsicht absolvierten 35 Kinder und Jugendliche ihre Schwimmabzeichen (12 x Seepferdchen, 15 x Bronze, 7 x Silber, 1 x Gold). In diesem Jahr wurden 11 Saisonkarten für Erwachsene und 12 Saisonkarten für Kinder verkauft. DANKE!

Viel Spaß gab es auch an den Spiel- und Sportgeräten im Wasser und an Land und so manches Match wurde auf dem neu gestalteten Volleyballfeld ausgetragen. Am 19. Juni 2018 kam ein Team vom MDR Wetterdienst in das Freibad und am Abend wurde die Wettervorhersage im MDR Fernsehen aus dem Hirschberger Freibad gesendet. Erstmals fand ein Open Air unter der Regie von „Goulash Music" im Freibad statt. Höhepunkt der Saison 2018 war das traditionelle Badfest. An dieser Stelle vielen Dank an den Förderverein Freibad Hirschberg e.V., der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg, den Hirschberger Fußballern und seinen Frauen, dem Team des Bauhofes der Stadt Hirschberg und allen Mitwirkenden für ihr Engagement bei der Organisation und Durchführung der beiden Veranstaltungen. Großen Zuspruch fand das vielseitige kulinarische Angebot im Kiosk. Durch anerkennende Rückmeldungen zur Sauberkeit und Familienfreundlichkeit des Freibades wird die Saison zusätzlich angenehm abgerundet.
Wir blicken zurück auf eine sehr erfolgreiche Freibadsaison 2018 und bedanken uns recht herzlich bei allen Spendern und allen Badegästen für ihren Besuch und ihre Treue und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Veranstaltungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN
Ortsgruppe Hirschberg

„Der dunkle Herbst kehrt ein voll Frucht und Fülle, vergilbter Glanz von schönen Sommertagen." Georg Trakl

Oktober

14.10.18	Um „Schloss Burgk" (Tageswanderung)
31.10.18	Arbeitsplanung 2019 (Abendveranstaltung)
14.10.18	um „Schloss Burgk" (Tageswanderung
31.10.18	Arbeitsplanung 2019 (Abendveranstaltung)

November

01.11.18	„Wandern mit Siegrun" (Seniorenwanderung)
04.11.18	über Nurn & Steinwiesen zur Ködeltalsperre (Abendveranstaltung)
24.11.18	Laternenwanderung und Jahresabschluss (Abendveranstaltung)

Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter: *www.kulturhaus-hirschberg.de*)

21.10.2018	**Kamtschatka - Der Abenteuertraum im fernen Osten Russlands** Multivisionsshow mit Ralf Schwan
03.11.2018	**Abschlussball** Tanzschule Hähner (geschlossene Veranstaltung)
10.11.2018	**Abschlussball** Tanzschule Schulze (geschlossene Veranstaltung)
17.11.2018	**Faschingsauftakt**

Große Wildnis Kamtschatka

Multivisionsshow

von Ralf Schwan am Sonntag, dem 21. Oktober 2018 um 16:30 Uhr im Foyer des Kulturhauses Hirschberg

Ralf Schwan berichtet und zeigt in seiner authentischen Live-Multivisionsreportage ein faszinierend spektakuläres Naturerlebnis und spannende Momente der Abenteuerexpedition „Große Wildnis Kamtschatka".

Kartenvorverkauf in der Drogerie Bahner oder über die Telefonnummer: 036644 22222. Weitere Informationen unter: *www.ralf-schwan.de*

Konzertankündigung - Villa Novalis, Gerberstraße 16, Hirschberg

Samstag, 27. Oktober

19:00 Uhr
Klavierabend
Markus Bellheim
Wohltemperiertes Klavier Band I von Johann Sebastian Bach
16,- € erm. 12,- €

Sonntag, 4. November

16:00 Uhr
Kinderkonzert
Klassik und Märchen
Kind 3,- €, Erwachsener 7,- €

Sonntag, 11. November 17:00 Uhr
Podium junger Künstler
Franz Schubert Winterreise
Manuel Adt Bariton, Kathrin Isabelle Klein Klavier
12,- €, erm. 8,- €, Kind 5,- €

www.villa-novalis.de

Termine der Energieberatung im Oktober

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)
Dienstag, 16.10.
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)
Dienstag, 23.10.
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Die Beratung kostet 5,- €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800/809 802 400** (kostenfrei) oder **0361/555140** vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Kärwe Ullersreuth

Freitag, 02.11.2018

19:00 Uhr Gottesdienst
anschließend Kärweantrinken

Samstag, 03.11.2018

20:00 Uhr Kärwetanz
mit den
Klostermännern

- Kärweessen in der Gaststube

Sonntag, 04.11.2018

09:30 Uhr Frühschoppen in der Nebenstube
Saal

Es lädt ein der Feuerwehrverein Ullersreuth!

Kirmes in Göritz

02.11. bis 04.11.2018

Freitag, 02.11.

ab 19 Uhr Antrinken im Sportlerheim Göritz

Samstag, 03.11.

ab 20 Uhr Tanz mit der Partyband Moonflyers in der Turnhalle Göritz

Sonntag, 04.11.

ab 09.30 Uhr „Ständerle" mit der Schalmeienkapelle Gefell

ab 10 Uhr Frühshoppen im Sportlerheim Göritz

ab 15 Uhr Kindertanz in der Turnhalle Göritz

Basteln in der Vorweihnachtszeit

Endlich ist es wieder so weit. Um uns den Winter in unser Heim zu holen, lade ich alle interessierten Bastler, ob jung, ob alt, herzlichst zu meinen kommenden vorweihnachtlichen Bastelabenden ein.

Im gemütlichen Ambiente des Veranstaltungsraumes des Hirschberger Museums für Gerberei und Stadtgeschichte finden ab November künftig meine Bastelworkshops statt.

Thema: *Gestalten mit Holz und Naturmaterialien*

Ort: **Museum Hirschberg**
Saalgasse 2, 07927 Hirschberg

Datum: **Freitag, den 02.11.2018**
Freitag, den 09.11.2018
Freitag, den 16.11.2018
Freitag, den 23.11.2018

Uhrzeit: **ab 18.30 Uhr**

Sie haben die Auswahl aus bereits vorbereiteten Bastelsets sowie jeder Menge winterlicher und weihnachtlicher Dekorationen und Floristikmaterialien. Mit eigener Fantasie und unter Anleitung kann folgendes gebastelt werden.

- **Winterstadt** *aus Holz zum Bemalen und Gestalten*
- **Adventskranz** *einmal anders, aus Holz und Glas*
- **Holzstelen** *für die Eingangstür, zum Bemalen und Gestalten*
- **Weihnachtskrippe** *in verschiedenen Größen*

Es lädt herzlichst ein *Manuela Spörl*
„Lichtblicke" Kreativwerkstatt • Göritz 41/Hirschberg

Anmeldung: ganztags 036644/21819
Museum dienstags 036644/43139

Einladung zum Frühstückstreffen für Frauen am Abend!

Frühstücks Treffen für Frauen

Termin: 02.11.2018
Beginn: 19°°Uhr
Einlass: 18³°Uhr
Veranstaltungsort: Wisentahalle Schleiz

Unser nächstes „Frühstückstreffen am Abend" findet am 2. November in der Schleizer Wisentahalle statt.
Die Referenten des Abends sind das Ehepaar Kuhs aus Hof, sie sprechen zum Thema:

„Die vier Jahreszeiten einer Ehe"

Glück zu zweit ist nur der Anfang. Zu diesem Referat laden wir, die christlichen Mitarbeiterinnen des Vereins „Frühstückstreffen für Frauen" ganz herzlich ein. Das Ehepaar Kuhs hat gemeinsam sieben Kinder großgezogen und hilft Paaren eine gute Beziehung zu führen. Daher laden wir zu dieser Veranstaltung wieder alle Frauen und Mädchen, gern auch mit ihren Partnern, ein. Das Ehepaar Kuhs wird einige Ratschläge und Hilfen für das tägliche Miteinander geben. Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Die Mitarbeiter des Vereins laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein.
Die Karten zum Preis von 10,50 € werden in der Zeit vom 08.10. bis 30.10.18 in folgenden Verkaufsstellen angeboten:

Fotogeschäft Teichstraße Schleiz
Mo-Fr 9°°-18°° Sa 9°°-12°°Uhr
Augenoptik Apelt Schleiz
Mo-Fr 9°°-18°° Sa 9°°-12°°Uhr
Augenoptik Apelt Tanna Mo geschl.
Mi, Sa 9°°-12°°Uhr
Di, Do, Fr 9°°-13°° und 15°°-18°°Uhr
Bücherstube Gefell
Mo, Mi geschl.
Di, Do, Fr 9°°-13°° und 15°°-18°°Uhr

Thüringer Verband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbezirkinhaber e.V.

TVJE, Landesgeschäftsstelle,
Alfred-Hess-Straße 8,
99094 Erfurt

Einladung zur Informations- und Fortbildungsveranstaltung für Jagdgenossenschaften, Jäger und interessierte Bürger

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Thüringer Verband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbezirkinhaber e.V. (TVJE e.V.) lädt Sie zu einer Informations- und Fortbildungsveranstaltung ein.
Die Teilnahme mindestens eines Vertreters je Jagdgenossenschaft ist wünschenswert.
Wir würden uns freuen, Sie bei einer dieser Veranstaltungen recht herzlich begrüßen zu können.
Sollte es Ihnen aus terminlichen Gründen nicht möglich sein, an einer der Informationsveranstaltungen teilzunehmen, besteht die Möglichkeit, einen separaten Termin zu vereinbaren, wenn mindestens acht Teilnehmer für diese Veranstaltung zusammenkommen.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle unter der Tel.-Nr.: 0361-26253250.

Termin: 08.11.2018
Ort: Landgasthof Kanz • Zollgrün 47 • 07922 Tanna
Beginn: 17:00 Uhr
Themen:

- ASP - Was ist Afrikanische Schweinepest?
- ASP - Früherkennung
- Maßnahmen zur Reduzierung von Schwarzwild
- Formalien einer Verpachtung
- Pachtbedingungen/Pachtvertrag

Referenten:
Markus Keubke, Rechtsanwalt
Dipl.- agr. Ing. Detlef Sommer, Geschäftsführer TVJE e.V.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Eine vorherige schriftliche Anmeldung (per E-Mail, Fax oder Brief) ist zwingend notwendig für Ihre Teilnahme, um die ausreichende Kapazität der Räumlichkeit vor Ort sicherzustellen. Wir bitten um Anmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungstermin. Teile Sie uns dazu bitte Ihre Jagdgenossenschaft sowie die Anzahl der Teilnehmer mit.
Die Anmeldung gilt als verbindlich.
Bei Änderung der Adresse oder des Jagdvorstehers bitten um die Aktualisierung der Daten beim TVJE e. V..

Detlef Sommer/ Geschäftsführer

Anmeldung

Thüringer Verband der Jagdgenossenschaftenund Eigenjagdbezirkinhaber e.V.
Alfred-Hess-Straße 8
99094 Erfurt

Tel.: 0361-26253250
Fax: 0361-26253502
E-Mail: *tvje@tbv-erfurt.de*

Name der Jagdgenossenschaft
(BITTE GUT LESERLICH IN DRUCKBUCHSTABEN)

E-Mail (BITTE GUT LESERLICH IN DRUCKBUCHSTABEN)

Telefon

„Der Mensch den wir lieben, ist nicht mehr da wo er war, aber überall wo wir sind und seiner Gedenken."

(Albert Schweitzer)

Am 17. November 2018 findet um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum in Schleiz, August-Bebel-Straße 9 eine

Gedenkfeier

für Hinterbliebene und Trauernde sowie Einsatzkräfte statt.

Wir möchten alle Angehörigen und Betroffenen einladen der Verstorbenen noch einmal zu gedenken und gemeinsam mit den Einsatzkräften von Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr sowie den Notfallseelsorgern des Saale-Orla-Kreises eine Kerze entzünden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit bei einem kleinen Imbiss den Austausch und das Gespräch mit den Anwesenden zu suchen.

Es lädt ein Notfallseelsorge & Krisenintervention SOK

Deutsches Rotes Kreuz

Kursangebote der Volkshochschule

vhs Volkshochschule Saale-Orla-Kreis

Unter www.vhs-sok.de finden Sie die vollständige Veranstaltungsübersicht der Volkshochschule.

Herbstzeit ist Pilzzeit

Am Vortragsabend erhalten Sie eine Einführung in die Pilzkunde. Sie lernen Bestimmungs- und Erkennungsmerkmale der Pilze kennen. In der sich am Folgetag anschließenden Exkursion sammeln Sie die kennengelernten Pilzarten und schließen den Kurs mit einer Pilzbestimmung ab.
Die Pilzexkursion findet im Wald bei Birkenhügel statt.

21.09.2018 | 18:00-20:15 Uhr Vortrag in Hirschberg, Regelschule, Pestalozzistr. 20
22.09.2018 | 9:00-12:00 Uhr Exkursion (festes Schuhwerk, kleines Messer u. Korb mitbringen)
Anmeldungen sind möglich.
online: *www.vhs-sok.de/kurse*
per E-Mail: *anmeldung@vhs-sok.de*
per Telefon: 03647 448-144 für Pößneck
03663 422-458 für Schleiz
persönlich: Geschäftsstelle Pößneck
Wohlfarthstr. 3-5
07381 Pößneck

Geschäftsstelle Schleiz
Löhmaer Weg 2
07907 Schleiz

Farb- und Typberatung

Entdecken Sie Ihren eigenen Stil und unterstreichen Sie Ihre individuelle Schönheit.

Im ersten Teil erfahren Sie die unterschiedliche Wirkung von Farben, führen Ihre persönliche Farbanalyse durch und Sie können erkennen, welcher Farbtyp Sie sind und welche

Farben Ihren Typ unterstreichen. Im zweiten Teil wird Ihr Make-Up auf Ihren Farbtyp abgestimmt und Sie haben die Möglichkeit sich typgerecht selbst zu schminken. Der dritte Teil umfasst die Beratung der typgerechten Frisur und Haarfarbe und die Auswahl der richtigen Brille. Sie bekommen einen kleinen Einblick in die verschiedenen Stilarten und erhalten Vorschläge für eine gut kombinierbare Grundgarderobe und das Einsetzen von Schmuck und Accessoires.
15.10.2018 – 29.10.2018 | 18:00 - 21:00 Uhr | Schleiz, AWZ

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Anmeldungen sind möglich:

online:	*www.vhs-sok.de/kurse*
per E-Mail:	*anmeldung@vhs-sok.de*
per Telefon:	03663 422-458 für Schleiz
persönlich:	Geschäftsstelle Schleiz Löhmaer Weg 2 07907 Schleiz

Vereinsnachrichten

Arbeitseinsatz im Freibad

Der Förderverein Freibad Hirschberg e.V. lädt am 27. Oktober 2018 ab 9.00 Uhr zum Arbeitseinsatz im Freibad ein, um das Gelände winterfest zu machen.

Ein weiterer Arbeitseinsatz ist am 10.11.2018 geplant. Sollte es witterungsbedingt zu Änderungen kommen, so erfahrt ihr das unter: *www.facebook.com/freibadretter.*

Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Danke!

Euer Förderverein Freibad Hirschberg e.V.

Unvergessliches Erlebnis der Jugendspielgemeinschaft Saaletal /Hirschberg bei SpVGG Greuther Fürth

Am Samstag, dem 15.09.2018, machte sich die Jugendspielgemeinschaft Saaletal/Hirschberg mit insgesamt 150 Vereinsmitgliedern/Freunden auf den Weg zum 2. Liga Spiel SpVgg Greuther Fürth – Holstein Kiel.

Pünktlich um 08.45 Uhr starteten drei Busse von Hirschberg aus über Berg und trafen nach einem kurzen Zwischenstopp um 11.30 Uhr in Fürth ein. 22 fußballbegeisterte Kinder aus der E- und F-Jugend der Jugendspielgemeinschaft durften an diesem Tag die Einlaufeskorte für die beiden Mannschaften stellen. Nachdem die Kinder nach Eintreffen der beiden Mannschaften ebenfalls durch den Spielereingang ins Stadion gelangten, trafen diese auf eine wie bei den Profis vorbereitete eigene Kabine. Jedes Kind hatte einen mit Namensschild versehenen Platz mit einem kompletten Trikotsatz der SpVgg Greuther Fürth vor sich. Spätestens jetzt wurden unsere

„Nachwuchskicker" nervös. Pünktlich um 12.55 Uhr liefen unsere jungen Fußballer unter großer Aufregung zusammen mit den Profis auf das Spielfeld und begrüßten die 8.700 Zuschauer. Danach durften die Kinder auf der Zuschauertribüne bei ihren Eltern und Betreuern Platz nehmen und sich den 4:1 Sieg der SpVgg Greuther Fürth ansehen. Nach dem Spiel ging es dann wieder auf die Heimreise und gegen 18.30 Uhr landete der Buskonvoi wieder in Hirschberg/Berg. Ein unvergesslicher Tag für unsere Nachwuchskicker, Eltern, Betreuer und Vereinsmitglieder.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank dem Sponsor „Dänischer Sportausstatter Hummel", vertreten durch Mike Albusberg, der dies ermöglicht hat.

SCHULNACHRICHTEN

Klassensprecher und Stellvertreter der Klassen 3 und 4 im Schuljahr 2018/19 an der Staatlichen Grundschule Gefell

Auch in diesem Schuljahr gibt es in unserer Schule zuverlässige Klassensprecher. Um Kindern demokratische Entscheidungsstrukturen lebendig erlebbar zu machen, findet ein Mal pro Monat das sogenannte „Klassensprechertreffen" statt. Probleme des Zusammenlebens und die Entwicklung von Lösungsstrategien werden einmal im Monat in einer Sitzung der Schulkinder und der Schulleitung besprochen. Alle gewählten Klassenvertreter können hier ihre Anliegen ebenso einbringen wie die Erwachsenen.

Klasse	Klassensprecher	Stellvertreter
3 a	Nika Jahreis	Nina Siewert
3 b	Lenja Geißer	Lina Mohr
4 a	Louis Holzheu	Tomte Martensen
4 b	Carl Schmeißer	Hannah Müller

Herzlichen Glückwunsch allen gewählten Klassensprechern und Stellvertretern.

Schülermitbestimmung ist uns wichtig! In diesem Schuljahr wählten wir wieder Schulsprecher. Wir gratulieren Tomte Martensen zum Schulsprecher und Lenja Geißer zur Stellvertreterin.

S. Kunerl/Schulleiterin

Rückblick aus dem Ruhestand

Wenn dieses Amtsblatt erscheint, macht das neue Schuljahr bereits die erste Pause. Auch wenn ich der Regelschule Hirschberg nicht mehr als Schulleiter vorstehe, möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um ein kurzes Resümee meiner Tätigkeit in Hirschberg zu ziehen und vor allem Danke zu sagen.

Von 38 Dienstjahren als Lehrer war ich 23 Jahre und drei Monate in der Hirschberger Schule tätig; davon wieder 13 ½ Jahre als Schulleiter. Beim Ausscheiden aus dem Dienst macht man sich schon über einen solchen Zeitraum Gedanken – hatte es doch eine wesentliche Bedeutung für mich als Person und für die Schule – hoffe ich. Und diese Zeit war auch getragen von immer wieder neuen schulpolitischen Entscheidungen. Insgesamt lag mein Anliegen darin, den Stellenwert der Schule zu festigen, bei einer guten Schüler- und Lehrerarbeit Impulse zu geben, alle Bereiche des kommunalen Umfeldes mit einzubeziehen und immer den Wunsch zu haben, dass jeder, der mit der Schule bewusst etwas zu tun hat, sich dann auch gehört und verstanden fühlt. Ich habe eine gewisse Berufung in der Verantwortung gesehen und hoffe, dass viele meiner Begleiter dies mitgetragen haben. Dennoch: Überall kann man allen nicht alles recht machen.

Zunächst möchte ich Danke sagen für die intensive Beteiligung an einigen wesentlichen Maßnahmen in dieser Zeit.

Danke für die Unterstützung bei:

- der alltäglichen Lern- und Lehrtätigkeit im Sinne eines erfolgreichen Schulabschlusses für alle Schüler
- der Begleitung von jeglichen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Veranstaltungen
- der Errichtung des „Grünen Klassenzimmers" auf dem Gelände des ehemaligen Hortgebäudes nach der Brandkatastrophe
- der Teilnahme am Projekt „Berufswahlfreundliche Schule in Thüringen" – Träger des Titels seit 2008 zum dritten Mal
- der Teilnahme am Projekt „Sportlichste Regelschule im Saale-Orla-Kreis" – Titel dreimal erlangt
- der Teilnahme am Projekt „Bewegungsfreundliche Schule in Thüringen" – Titel erlangt 2018 (insgesamt 10 Schulen aus Thüringen)
- der Auswahl zur „Siegel-Botschafter-Schule 2017" im Budesgebiet – gemeinsam mit der Agrargesellschaft Hirschberg zum „Siegel-Botschafter-Unternehmen 2017" (betraf aus jedem Bundesland zwei Schulen und zwei Unternehmen)
- .....

Danke an:

- alle Schüler und Lehrer, die mich während meiner Dienstzeit begleitet haben (auch Kollegen anderer Schulen)
- alle Schulsachbearbeiterinnen
- zahlreiche unterstützende Eltern
- Sozialarbeiter und Schulbegleiter
- Bürgermeister Rüdiger Wohl
- die Stadtverwaltungen Hirschberg und Gefell mit ihren technischen Mitarbeitern
- die Grundschule Gefell
- das Staatliche Förderzentrum Schleiz
- das Staatliche Schulamt Ostthüringen
- die Handwerkskammer Ostthüringen
- den Fachdienst Schule des SOK
- die Kooperationsbetriebe: MB Burkhardt GmbH, Agrargesellschaft Hirschberg mbH, Rettenmeier Holzindustrie GmbH, HBS Elektrobau GmbH Oettersdorf, Agrar-Milch-Mast GmbH Frössen
- alle Einrichtungen und Unternehmungen, in denen Schüler Praktika absolvieren konnten
- Mitglieder zahlreicher Vereine der Stadt Hirschberg
- die V+R Bank Berg – Bad Steben
- die KSK Saale-Orla
- .....

Zum Schluss: Der Wunsch des Aufhörens lag bei mir. Ich freue mich, dass ich dadurch auch Platz für eine neue junge engagierte Kollegin als Einstieg in den Lehrerberuf machen konnte. Und durch zeitlich fixierten Rahmen, durch die Entscheidung der Übergabe der Schulleitungsfunktion und eine systematische Amtsübergabe kann ich mich beruhigt zurücklehnen und der Schule mit all ihren Schülern, Lehrern und neuer Schulleitung alles Gute wünschen.

Harald Häßner

An alle Schulabgänger der letzten 80 Jahre☺!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus und für unsere Schule bedeutet dies, dass die Einweihung der jetzigen Regelschule im Jahr 2019 bereits 80 Jahre zurückliegt und wir uns auf ein besonderes Schuljubiläum freuen.

Aus diesem Anlass planen wir jetzt bereits eine Festwoche vom 16.09.-20.09.2019 an unserer Schule. Wir möchten jetzt bereits alle Vereine aufrufen, sich mit Ideen zu diesem Jubiläum einzubringen. Zum Abschluss der Festwoche wird am Samstag, dem 21.09.2019, ein bunter "Tag der offenen Tür" an unserer Schule stattfinden. Die Möglichkeit, mit ehemaligen Mitschülern ins Gespräch zu kommen, wollen wir jedoch nicht nur an unserer Schule bieten, sondern planen wieder einen „Ball der Ehemaligen" im Kulturhaus Hirschberg.

Nach der super Veranstaltung zum 70jährigen Jubiläum rufen wir deshalb schon jetzt alle ehemaligen Klassen auf, darüber nachzudenken, ob und wie man diesen Termin vielleicht nutzen möchte. Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung der Teilnehmer bis zum 31. März 2019.

Für Nachfragen erreichen Sie uns unter der Schultelefonnummer 036644/222318 (Schwarz).

Viel Freude allen Teilnehmern von Klassentreffen in der nächsten Zeit.

Die Schulleitung

Ehrung für Regelschule „Johann-Heinrich Pestalozzi" Hirschberg

Die Regelschule Hirschberg wurde im Jahr 2018 vom Landessportbund Thüringen als „Bewegungsfreundliche Schule" ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung ist das Ergebnis eines langjährigen kontinuierlichen Engagements der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler. Schon der Namensgeber der Schule J.-H. Pestalozzi forderte eine Bildung für „Kopf, Herz und Hand". Ganz in diesem Sinne findet sich die sportliche Betätigung in Verbindung mit einer gesunden Lebensweise im Leitbild der Schule wieder.

Schulleitung, Sportlehrer/innen und ein Großteil der anderen Lehrkräfte waren und sind von dieser Idee überzeugt. So entwickelten sich im Laufe der Jahre vielfältige Angebote und Maßnahmen, die zu einem gesunden Lernumfeld beitragen.

Im Folgenden einige Beispiele:

- Schulhof mit Volleyball- und Basketballanlage, Fußballfeld, Trampolin, Wackelbalken und Möglichkeiten für andere Spielformen
- Ausrüstung der neuen 5. Klassen mit einer „Sportkiste"

- Frühjahrs- und Herbstcrossläufe
- Sportfest am Ende des Schuljahres
- Größenhochsprung in allen Klassen
- Wettkampf „Mister & Mrs. Fitness“ mit Anerkennung der besten Schüler jedes Jahrgangs mit Urkunden und T-Shirts
- Alpines Skilager im Hochgebirge für die 7. Klassen
- Schwimmlager für die 5. und 6. Klassen
- Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ und an den Kreisjugend-spielen in den Sportarten Fußball, Volleyball, Geräteturnen und Leichtathletik
- Sportorientierte Wandertage
- Bau eines Fahrradschuppens
- Unterrichtseinheiten im Grünen Klassenzimmer
- Bewegter Unterricht
- Hauswirtschaftsunterricht

Wichtig ist in diesem Zusammenhang auch die Zusammenarbeit mit der Schul- und Stadtverwaltung und mit den Eltern, die z.B. bei der Gestaltung des Grünen Klassenzimmers und beim Bau des Fahrradschuppens mithalfen. Mit verschiedenen Betrieben aus der Umgebung wurden Kooperationsverträge abgeschlossen, so dass z.B. auch materielle und finanzielle Unterstützung für verschiedene Projekte möglich wurde.

Diese bunte Mischung aus vielfältigen Gesundheits- und Bewegungsangeboten machte die Auszeichnung „Bewegungsfreundliche Schule“ möglich. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte sind stolz darauf.

Die Schulleitung

Herbstcross

Termin: Freitag, 21.09.18 **Wetter: sonnig**
Ergebnisse: **Strecke: Sportplatzgelände**

2008m
1. Marc Kevin Kiesow
2. Paul Fröhlich
3. Manuel Heinze

2007/08w
1. Selina Schmidt
2. Finja Knörnschild
3. Anna Reimann

2006/07m
1. Quentin Fischer
2. Luis Groh
3. Luca Metz

2006w
1. Mobina Karacha
2. Mia Hörl
3. Nathalie Strelow

2005/04m
1. Ibrahim Mahmood
2. Yamie Gerloff
3. Hamid Karacha

2005/04w
1. Narges Khani
2. Lea Kluger
3. Bianca Reimann

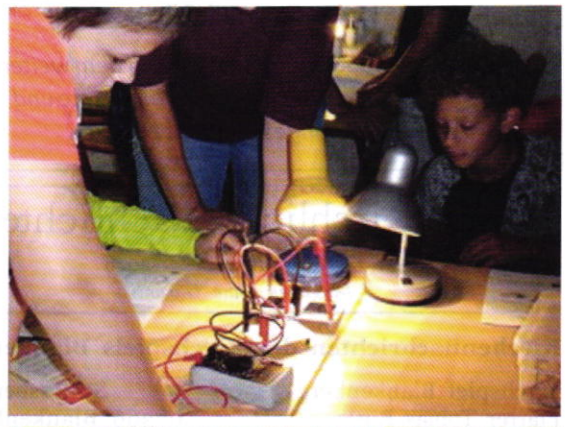
2003/02m
1. Xavier Seltner
2. Noureddin Al Betar
3. Justin Bähr

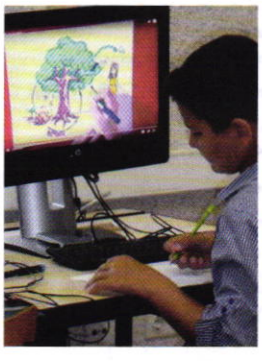
2003/02w
1. Leonie Wagner
2. Josephine Weisflog
3. Saskia Groschupf

„Energie“ - ein besonderes Thema

Eine E-Mail vom April diesen Jahres vom „UfU e.V.“ (Unabhängiges Institut für Umweltfragen) flatterte ins Schulhaus. Sie bot Schülern eine Mitmachausstellung zum Thema „Energiewende“. Diese Ausstellung wurde nach dem Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) erarbeitet und veranschaulicht den Schülern den Prozess der Energiewende. Physikalische Lernstationen forderten die Schüler physisch und kognitiv. Sie lernten unter anderem, dass der Prozess der Energiewende mit vielen Akteuren ist und vor allem, dass die damit verbundenen Veränderungen jeden betreffen können. Die Schüler wurden, wahrscheinlich erstmals, auf die Problematik fossiler Energien aufmerksam gemacht. Die „Umstellung“ auf erneuerbare Energieträger erledigten die Schüler symbolisch im Laufe der Ausstellung mit dem sog. „Energie-Wende-Teppich“. In acht Lernstationen führten die Schüler Aktionen, Spiele und Experimente zu unterschiedlichen Themenfeldern der Energiewende durch. Außer einem Klassenraum und etwas Zeit bedurfte es keinerlei Vorbereitungen. Energie und deren Quellen sind in einigen Fächern im Lehrplan thematisiert, wie beispielsweise in Werken, Biologie, Natur/Technik oder Wirtschaft-Recht-Technik (WRT). So beschäftigten sich am 15. August diesen Jahres die Klassen 5, 6 und 7 mit diesem Thema. Es gab außer der Mitmachausstellung auch Videosequenzen zur Energieherstellung, Experimente mit Wasserkraft, Denkaufgaben und Spiele zu erleben. Beispiel für eine Lernstation: Einsparung von Strom durch energiesparende Beleuchtung – der Energiebedarf von Lampen (Glühlampe, LED-Lampe, Energiesparlampe) wurde jeweils ermittelt und danach miteinander verglichen. Teil 2 dieser Lernstation beschäftigte die Schüler mit der Umwandlung von Energie. Die Glühlampe wandelt einen Teil in Wärmeenergie um und benötigt deshalb mehr Strom für dieselbe Menge Helligkeit. Fazit des Tages: Allen Schülern gefiel es, sich aktiv mit einem Thema auseinanderzusetzen. In den kurzen Experimenten konnten sie unterschiedliche Fertigkeiten einsetzen, wie zum Beispiel die Aufbauanleitung genau einzuhalten, knifflige Fragen zu beantworten oder mal in Gummistiefeln die verschiedenen Rohstoffe zur Herstellung von Bioenergie unter die Lupe zu nehmen.

(U. Saupe, T. Meinhardt)





(Fotos: U. Saupe)

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen vom 16. Oktober bis 15. November 2018

Hirschberg

Herr Ingolf Kant	am	18.10.	zum	70. Geburtstag
Herr Rainer Brendel	am	21.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Doris Müller	am	21.10.	zum	75. Geburtstag
Frau Isolde Möschwitzer	am	27.10.	zum	80. Geburtstag
Herr Hans Zickardt	am	27.10.	zum	85. Geburtstag
Frau Ute Kasper	am	29.10.	zum	80. Geburtstag
Frau Gisela Schiebel	am	07.11.	zum	75. Geburtstag
Herr Bernd Goldhardt	am	10.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Regina Beutl	am	13.11.	zum	80. Geburtstag
Frau Sieglinde Blumenschein	am	14.11.	zum	80. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie gemäß § 50 BMG das Recht haben, der Übermittlung der Daten zu widersprechen. Antragsformulare erhalten Sie in der Pass- und Meldestelle oder auf der Internetseite der Stadt Hirschberg – www.hirschberg-saale.de.

Herzlichst gratuliert die Stadt Hirschberg zum Fest der Goldenen Hochzeit am 12. Oktober 2018
dem Ehepaar
Frau Christine und Herrn Klaus Weitermann
im Ortsteil Göritz.

Dem Jubelpaar wünschen wir auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und ein langes, erfülltes Leben!

Kirchliche Nachrichten

Oktober/ November 2018
-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenberg.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Dienstag, 16. Oktober
16.00 Uhr Blankenberg Offene Diakonische Beratung
19.15 Uhr Blankenberg Bibelabend
Sonntag, 21. Oktober
09.00 Uhr Pottiga Kirchweihgottesdienst
10.30 Uhr Blankenberg Kirchweihgottesdienst
Montag, 22. Oktober
19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet
Freitag, 26. Oktober
16.30 Uhr Blankenberg kiz-Kinder im Zentrum
Mittwoch, 31. Oktober
18.30 Uhr Blintendorf Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag
Donnerstag, 1. November
20.00 Uhr Sparnberg Abendandacht
Sonntag, 4. November
09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst
10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst
Freitag, 9. November
19.00 Uhr Ullersreuth Kirchweihgottesdienst
Samstag, 10. November
16.00 Uhr Hirschberg St. Martins Andacht mit Umzug
Sonntag, 11. November
09.00 Uhr Frössen Gottesdienst
10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst
17.00 Uhr Blankenberg St. Martins-Andacht mit Umzug

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de
07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 14. Oktober
09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe
Sonntag, 21. Oktober
09.00 Uhr Langgrün Kirchweihgottesdienst
13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst
Montag, 22. Oktober
10.00 Uhr Langgrün
Kirchweihgottesdienst
Sonntag, 28. Oktober
09.00 Uhr Künsdorf
Kirchweihgottesdienst
10.30 Uhr Gefell
Kirchweihgottesdienst
Montag, 29. Oktober
10.00 Uhr Künsdorf
Kirchweihgottesdienst
Mittwoch, 31. Oktober
18.30 Uhr Blintendorf
Regionaler Gottesdienst zum Reformationsfest
Sonntag, 4. November
09.00 Uhr Seubtendorf Kirchweihgottesdienst
10.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst
13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst
Montag, 5. November
09.00 Uhr Seubtendorf Kirchweihgottesdienst
Samstag, 10. November
17.30 Uhr Gefell Martinsandacht mit Umzug
Sonntag, 11. November
09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

Christliches Männertreffen in Tanna

Männer treffen sich
und sprechen über Themen,
die sie interessieren

Bei unserem 27. Männertreffen in Tanna geht es um das Thema:

Was hat noch Wert?

Werte im Spannungsfeld von Werteverfall und Werteänderung

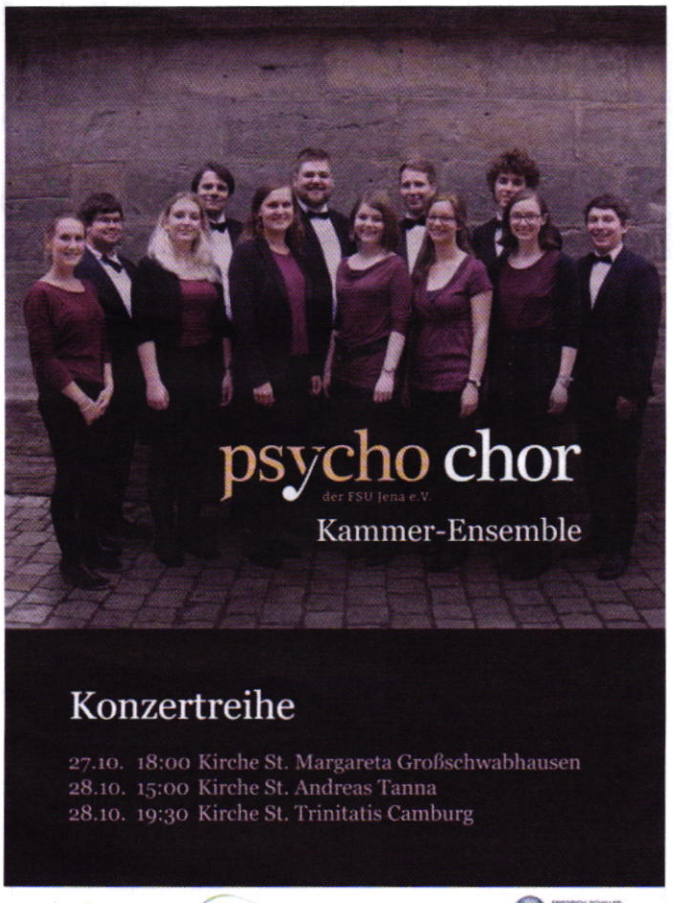
Wir leben in einer sehr kurzlebigen Zeit. Das hat zur Folge, dass sich auch grundlegende Werte von heute auf morgen ändern. Begriffe wie Familie, Treue oder gesellschaftliches Miteinander müssen neu definiert werden.

Welche Auswirkungen hat das auf unser Leben und unsere Gemeinden? Impuls und Gesprächsrunde sollen darauf mögliche Antworten geben.

Friedbert Reinert – Referent für Männerarbeit im CVJM Thüringen wird uns in dieses Thema einführen und mit uns ins Gespräch kommen.

Jeder Mann, unabhängig von Alter oder Religionszu-gehörigkeit, der am Thema und an offenen Gesprächen interessiert ist, ist dazu herzlich eingeladen.

Termin: Freitag, der 19. Oktober 2018, um 19 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum Tanna
Um das Essen besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung.
Ev. Luth. Pfarramt 036646/22271
Spätentschlossene sind aber auch noch willkommen.
Ein kleiner Unkostenbeitrag (10,- €) wird am Ausgang erbeten!



Anzeigenteil